

Informationsblatt für Patienten/Eltern

Sehr geehrte Patienten, liebe Eltern

in seltenen Fällen kann es nach einer Mandeloperation zu einer Nachblutung kommen. Dies zeigt sich als Blut im Speichel, Blutspucken, Bluthusten oder Bluterbrechen. Die Gefahr von Nachblutungen besteht so lange, bis die Wunden verheilt sind. Dies kann in Einzelfällen mehr als zwei Wochen dauern. Deswegen ist die Nachbetreuung durch Ihren HNO-Facharzt so wichtig.

Nachblutungen können lebensgefährlich werden, deswegen gilt bis die Wunden abgeheilt sind:

- operierte Kinder nicht alleine lassen, auch nicht nachts
- keine körperlichen Anstrengungen
- keine heißen Bäder, keine Sauna, kein Sport
- keine Reisen, keine Autofahrten alleine unternehmen
- keine Medikamente ohne ärztliche Absprache einnehmen

Bei einer Nachblutung:

- Patienten/Kind so lagern, dass Blut ausgespuckt/ausgehustet werden kann
- eventuelle Zahnprothesen/lockeren Zahnersatz entfernen
- nichts trinken/essen lassen
- Notarzt anfordern
- Transport in die nächstgelegene HNO-Klinik

Kein Rettungswagen verfügbar?

Eigentransport in die nächstgelegene Klinik (mit Begleitperson!)